

Call for Artists

Mental Load und unsichtbare Arbeit

Unter dem Arbeitstitel Mental Load und unsichtbare Arbeit wird eine Ausstellung in der Trinkhalle Bad Ischl und im Sudhaus der Salinen Austria stattfinden. Es wird ein österreichweiter Call ausgeschrieben für Beiträge aus allen Kunstsektoren. Durch die Jury-sitzung wird entschieden was und wie ausgestellt werden kann.

Jury: Daniela Auerbach, Ruth Mateus-Berr, Anita Kern, Christina Carli, Tanja Prušnik, Jakob Reitinger, Günther Oberhollenzer

Thema: Wir laden Künstler*innen ein, Arbeiten einzureichen, die sich mit dem Thema Mental Load und Unsichtbare Arbeit auseinandersetzen. Wie prägt die unsichtbare Last des Organisierens, Planens und Sorgens unser Leben, unsere Beziehungen und unsere Gesellschaft? Welche Geschichten können darüber erzählt werden, und wie können künstlerische Ausdrucksformen das Unsichtbare sichtbar machen?

Hintergrund: Mental Load beschreibt die oft unsichtbare Verantwortung, für die Organisation und das Funktionieren des Alltagslebens zu sorgen. Sie betrifft insbesondere Frauen und marginalisierte Gruppen überproportional. Diese Form der Arbeit bleibt häufig unbemerkt, ungesehen und unbezahlt – und doch ist sie essenziell. Mit dieser Ausstellung wollen wir aufklären, reflektieren und einen Raum für Dialog schaffen.

Wer kann sich bewerben?

Wir suchen Künstler*innen aus allen Disziplinen, darunter Malerei, Zeichnung, Skulptur, textile Kunst, Architektur, Fotografie, Video, Film, Performance, digitale Kunst, Literatur, Design und interdisziplinäre Ansätze. Es sind sowohl etablierte Künstler*innen als auch Newcomer eingeladen, sich zu beteiligen.

Kriterien:

Themenbezug, Originalität, Ästhetik, Kommunikation, Umsetzbarkeit

Bearbeitung des Themas, mögliche Fragestellungen:

- Wie zeigt sich unsichtbare Arbeit in unserem Alltag?
- Welche emotionalen, psychologischen und physischen Auswirkungen hat Mental Load?
- Wie verändert sich die Wahrnehmung von unsichtbarer Arbeit in unterschiedlichen Kontexten (z. B. Kultur, Geschlecht, Klasse)?
- Welche kollektiven oder individuellen Strategien gibt es, um Mental Load sichtbar zu machen oder zu entlasten?

Format und Details:

- Einsendeschluss: 30. November 2025 (**verlängert!**)
- Art der Einreichung: digital, Maximalgröße 10 MB
- Ausstellungstermin: 3.–17. März 2026
- Ausstellungsort: Trinkhalle Bad Ischl und Sudhaus der Salinen Austria

Wie kann ich teilnehmen?

Bitte senden Sie Ihre Einreichungen bis zum 30. 11. 2025 an call-for-artists@uni-ak.ac.at
Überweisungsbetätigung des Betrags von 50€ (Für Studierende der Angewandten gratis) an das Konto: Universität für angewandte Kunst Wien, Zentrum Didaktik für Kunst und interdisziplinären Unterricht AT41 1200 0512 6020 0201 bis 30. 11. 2025 hinzufügen.

Die Einreichung muss enthalten:

- Eine Beschreibung Ihres Werks (max. 500 Wörter), inkl. Bezug zum Thema.
- Biografische Informationen und eine Kurzvita (max. 300 Wörter in ganzen Sätzen).
- Abbildungen der Arbeit oder, falls relevant, Links zu Videos/Performanceaufzeichnungen.

Kontakt: Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an call-for-artists@uni-ak.ac.at

Wir freuen uns auf Ihre Perspektiven und Interpretationen zu diesem wichtigen und oft übersehenen Thema!